

Kinder erleben in den Ferien spannende Leseabenteuer

Schweriner Stadtbibliothek beteiligt sich an landesweiter Aktion / Zertifikat und Abschlussfete sollen Motivation erhöhen



Schüler aus der Weinertschule schmökerten gestern schon mal. FOTO: KLAWITTER

SCHWERIN „Achtung! Lesen gefährdet die Dummheit“ – unter diesem Motto beteiligt sich auch die Stadtbibliothek in der Wismarschen Straße 144 an der landesweiten Aktion „FerienLeseClub“, die auf eine Initiative der Bücherei-zentrale Schleswig-Holstein und der Nordmetall-Stiftung zurückgeht. „Wir möchten Schüler der fünften und sechsten Klassen für das Lesen begeistern“, erklärte gestern zum Auftakt der Aktion

die Leiterin der Kinderbibliothek, Gabi Rothammel. Die Auswahl der Ferienlektüre ist bunt und für Lesemuffel genauso geeignet wie für echte Leseratten. Das Besondere: Alle Teilnehmer erhalten einen Club-Ausweis und ein Lese-logbuch. Bei der Abgabe der Bücher wird die Lektüre überprüft und im Logbuch vermerkt. Und dann beginnt das Rennen um die Club-Urkunden in Gold, Silber und Bronze: „Wer mindestens sie-

ben Bücher in den Ferien gelesen hat, bekommt ein Zertifikat in Gold“, so Gabi Rothammel. Zum Abschluss des „FerienLeseClub“ gibt es am 1. September außerdem eine große Party.

Die Schüler der Klasse 6 b der Erich-Weinert-Schule aus der Paulsstadt haben sich ihre ersten Bücher schon ausgesucht. Sie waren gestern zum Auftakt der Leseaktion in die Stadtbibliothek gekommen. *ckoe*